

Vorträge für Verbraucher

Sonntag, 12. Februar 2012

14.30 bis 15.30 Uhr

Altbau oder Neubau – welche Heizung ist die richtige?"

Es werden Entscheidungshilfen für die Wahl des passenden Heizsystems für einen Alt- oder einen Neubau in Abhängigkeit vom Energieträger und der jeweiligen Gebäudetechnik gegeben. Der sinnvolle Einsatz von regenerativen Energietechniken wird aufgezeigt und auch die Wirtschaftlichkeit angesprochen.

Referent: Markus Hense,
KlimaTisch Gütersloh

16.00 bis 17.00 Uhr

Mit der Fassade Energiekosten sparen

Es werden Details bei der Innen-, Kern- und Außendämmung, auf die es ankommt, erläutert. Anhand von Praxisbeispielen werden zweckmäßige energetische Fassadenlösungen im Kontext zur optischen Fassadenaufwertung aufgezeigt.

Referent: Peter Haunhorst,
Handwerksbildungszentrum
Brackwede

Weitere Hinweise zu den Vorträgen

Alle Vorträge finden im Konferenzraum des A2 Forums (Eingangshalle, 1. OG) statt. Die reine Vortragszeit beträgt etwa 30 bis 45 Minuten. Die Restzeit ist für Fragen und Diskussion vorgesehen.

Für die Fortbildungsveranstaltung für Fachleute am Samstag-Vormittag wird vor Ort eine Teilnehmergebühr von 30 Euro erhoben. Alle anderen Vorträge sind kostenfrei.

www.alt-bau-neu.de/kreis-guetersloh

Noch Fragen?

Weitere Informationen zu den Vorträgen erhalten Sie beim Kreis und der Kreishandwerkerschaft Gütersloh.

Kreis Gütersloh
Koordinierungsstelle Energie und Klima

Ursula Thering
Tel. 05241 – 85 2762
Ursula.Thering@gt-net.de

www.alt-bau-neu.de/kreis-guetersloh

Kreishandwerkerschaft Gütersloh
Friedhelm Drüner
Tel. 05241 – 23484 12
druener@kh-gt.de

www.kh-gt.de

Weitergehende Informationen zur Baumesse (Eintritt, Parkmöglichkeiten, Öffnungszeiten, Ausstellerverzeichnis) hält für Sie bereit:

BaumesseE GmbH
Udo Erlei
Tel. 02506 – 300 290
erlei@baumesse.de

www.baumesse.de/rheda-wiedenbrueck



ALTBAU  **NEU**

Vortragsreihe
**Energiesparendes
Bauen und Sanieren**



auf der Baumesse im
A2 Forum in Rheda-Wiedenbrück

10. bis 12. Februar 2012

Kreishandwerkerschaft
Gütersloh



www.alt-bau-neu.de/kreis-guetersloh

Fortbildung für Fachleute

Samstag, 11. Februar 2012

10.30 bis 14.15 Uhr (40 Minuten Pause)

Planung und Betrieb von kleinen Kraft-Wärme-Kopplungs-Anlagen in Wohn- und Nichtwohngebäuden

Zielgruppe: Architekten, Ingenieure, Energieberater, Handwerker, kommunale Baufachleute, Wohnungsbauträger

Die Veranstaltung wurde von der AKNW mit zwei Unterrichtsstunden und der IK Bau mit vier Unterrichtsstunden als Fortbildung anerkannt.

Die wesentlichen Inhalte im Überblick:

Teil 1: Dipl.-Ing. Matthias Kabus (50 Minuten)

- (1) Einführung
 - Bedeutung der Kraft-Wärme-Kopplung in der Klimaschutzstrategie des Landes NRW
 - Investitionsförderung (Bund, Land, lokal)
- (2) Grundlagen Klein-BHKW
 - Prinzip der KWK
 - Aufbau und Funktion
 - Einsatzgebiete und Marktüberblick
- (3) Fragen und Diskussion

Teil 2: Dipl.-Ing. Markus Gailfuß (130 Minuten)

- (4) Installation, Wartung und Betrieb von Klein-BHKW
- (5) Gesetzliche Rahmenbedingungen für einen BHKW-Einsatz
- (6) Planung und Wirtschaftlichkeit von Klein-BHKW
- (7) Neueste Entwicklungen bei der KWK-Technologie
- (8) Fragen und Diskussion

Referenten: Matthias Kabus, EnergieAgentur.NRW, Wuppertal
Markus Gailfuß, BHKW-Consult/
BHKW-Infozentrum, Rastatt

Kosten: 30 Euro

Im Preis enthalten ist das Vortragsmanuskript (S/W-Kopien), eine Teilnahmebescheinigung der AKNW bzw. IK Bau. Die BaumesseE GmbH lädt zu einem kleinen Imbiss ein.

Anmeldung erforderlich bei der Koordinierungsstelle Energie und Klima des Kreises Gütersloh
Tel. 05241 - 85 2702, E-Mail: Luise.Fleiter@gt-net.de

Anmeldeschluss: Freitag, 3. Februar 2012

Vorträge für Verbraucher

Samstag, 11. Februar 2012

14.45 bis 15.15 Uhr

**Gut gegen kalte Füße
Dämmung von Holz-, Beton- und Gewölbekellerdecken**

Viele Erdgeschosse sind fußkalt und viele Keller im Winter lauwarm, weil viel Wärme durch ungedämmte Kellerdecken in den Keller abfließt. Wie man Kellerdecken nachträglich von unten, von oben oder im Hohlraum wärmedämmen kann, wird in dem Vortrag anhand der drei üblichen Bauarten älterer Decken erläutert. Dabei wird auch auf Aspekte der Luftdichtheit und des Brandschutzes bei alten Decken eingegangen.

Referent: Klaus Michael,
Niedrig Energie Institut, Detmold

15.30 bis 16.00 Uhr

Dämmung von obersten Geschossdecken aus Beton oder Holz

Die nachträgliche Dämmung der obersten Geschossdecke ist technisch relativ einfach und meist sehr rentabel. Jedoch müssen Aspekte der Luftdichtheit und des Feuchteschutzes beachtet werden. In dem Vortrag wird erläutert, worauf man achten muss und welche Dämmstärken sinnvoll sind.

Referent: Klaus Michael,
Niedrig Energie Institut, Detmold

16.30 bis 17.30 Uhr

**Wenn die Heizung Strom erzeugt -
Einsatz von Klein-BHKW* in Wohngebäuden**

Aktuelle Informationen zum technologischen Entwicklungsstand der Klein-BHKW und den Einsatzmöglichkeiten in Wohngebäuden werden vermittelt. Außerdem wird auf die Fördermöglichkeiten und die Wirtschaftlichkeit eingegangen.

Referent: Markus Gailfuß,
BHKW-Consult / BHKW-Infozentrum,
Rastatt

BHKW*: Blockheizkraftwerk

Sonntag, 12. Februar 2012

11.30 bis 12.30 Uhr

Wege zum energieeffizienten Wohnhaus

Verschiedene von der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) geförderte Effizienzhausstandards sowie sinnvolle Sanierungsmaßnahmen und Maßnahmenkombinationen, um diese Standards zu erreichen, werden beispielhaft vorgestellt. Dabei wird auch auf die Energiebilanz eines Passivhauses und eines Plusenergiehauses eingegangen. Details zur Förderung der unterschiedlichen Effizienzhausstufen runden den Vortrag ab.

Referent: Martin Brandis,
Verbraucherzentrale NRW,
Energieberatung Rietberg und Verl

13.00 bis 14.00 Uhr

Wohnkomfort durch kontrollierte Wohnungslüftung

Für das Wohlbefinden und die Gesundheit der Bewohner ist die Luftqualität im Haus von besonderer Bedeutung. Frischluft muss ausreichend zugeführt, verbrauchte Raumluft und Feuchtigkeit abgeführt werden. Sonst drohen gesundheitliche Beeinträchtigungen und Bauschäden. Es wird erläutert, welche Vorteile der Einbau einer Lüftungsanlage für die Bewohner hat und welche Systeme zur Verfügung stehen.

Referent: Frank Stukemeier,
Innung für Sanitär, Heizung und Klima, Gütersloh

Gut beraten durchstarten!

Besuchen Sie unseren ALTBAU/NEU-Energieberatungsstand im A2 Forum (Parkettsaal in der Eingangshalle). Unsere unabhängigen Energieexperten beraten Sie gern.



JETZT: Energiebewusst modernisieren
ALTBAU/NEU
www.alt-bau-neu.de